

# Das Konzept



■ **”Besser miteinander”** -  
auch nachmittags:

## Offene Ganztagschule (OGS) an der Ludwig-Fronhofer-Realschule

Unser Angebot der Offenen Ganztagschule kommt mit seinem Konzept allen Familien entgegen und schafft eine verlässliche Betreuung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Sie ermöglicht die Betreuung in einem Rahmen, in dem die Schülerinnen und Schüler nach einem gemeinsamen Mittagstisch Zeit zum Lernen, Raum für Begegnungen, Platz für soziale Kontakte sowie die Gelegenheit, ihren Interessen und Begabungen in vielfältigen Aktivitäten und Workshops nachzugehen, erhalten. Die Betreuung erfolgt durch qualifizierte Erzieherinnen, Betreuerinnen und Sozialpädagogen unseres Kooperationspartners Caritas Ingolstadt.

Die Offene Ganztagschule an der FRI für unsere 5., 6. und 7. Klassen

- stellt sicher, dass die Kinder eine warme und ausgewogene Mahlzeit erhalten
- pflegt Umgangsformen
- erreicht eine Verbesserung des Leistungsvermögens und des Sozialverhaltens
- fördert Schülerinnen und Schüler in ihren Begabungen
- kommt unterschiedlichsten Interessen entgegen
- ermöglicht neue Erfahrungen Ihres Kindes.

7:55 - 12:55 Uhr  
Regulärer Unterricht

ab 13:00 Uhr  
Mittagstisch

anschließend  
Hausaufgabenzeit

danach bis 16:00 Uhr  
Gestaltete Freizeit

# Information



## ■ Kontakt

Die Mitarbeiter/innen der OGS erreichen Sie über die E-Mail-Adresse  
[ogs@fronhofer-realschule.de](mailto:ogs@fronhofer-realschule.de).

Der verantwortliche Mitarbeiter der Schulleitung ist Herr StR (RS) Christian Karl. Er ist telefonisch unter (0841) 305-42400 zu erreichen.

## ■ Anmeldung Ihres Kindes

Die Anmeldung erfolgt bei der Neuanmeldung Ihres Kindes an der Ludwig-Fronhofer-Schule Ingolstadt. Sie können Ihr Kind für die Betreuung an zwei, drei oder vier Nachmittagen anmelden. Die Anmeldung ist für ein Schuljahr verbindlich.

**Ludwig-Fronhofer-Realschule**  
**Staatliche Realschule Ingolstadt II**  
Maximilianstraße 23  
85051 Ingolstadt  
Tel.: 0841 30542-400  
Fax: 0841 30542-499  
[FRI@Fronhofer-Realschule.de](mailto:FRI@Fronhofer-Realschule.de)  
[www.Fronhofer-Realschule.de](http://www.Fronhofer-Realschule.de)

lernen und leben



# Offene Ganztagschule



## Gemeinsam essen



### Mittagstisch

Nach Schulschluss treffen sich die Schülerinnen und Schüler in den Räumen der Offenen Ganztagsbetreuung und nehmen in der Mensa gemeinsam ein warmes Mittagessen ein. Eine strukturierte Organisation bietet den Kindern die Rahmenbedingungen für ein soziales Miteinander und um Verantwortung in der Gruppe zu übernehmen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine ausgewogene und abwechslungsreiche Mahlzeit.



Zusätzlich wird Wert auf die Einhaltung von Tisch- und Aufräumdiensten sowie die Pflege von Tischmanieren gelegt.

### Ausgleich finden

Nach dem Essen können sich die Schüler vor der Hausaufgabenzeit entspannen oder auspowern - je nach Vorliebe und Tagesform. Den individuellen Bedürfnissen der Kinder wird durch differenzierte Angebote Rechnung getragen. Sie können sich unter Aufsicht der Caritas-Betreuer austoben, gemeinsam Spiele spielen, in Büchern stöbern oder sich in der Sitzecke und anderen Rückzugsmöglichkeiten austauschen.



Nachdem die Schülerinnen und Schüler sich beim Mittagstisch gestärkt haben, sollen sie sich hier von ihrem Schultag erholen, bevor sie mit den Hausaufgaben beginnen.

## Individuell lernen



### Hausaufgabenzeit

Die Schülerinnen und Schüler der Offenen Ganztagschule beginnen anschließend mit ihren Hausaufgaben. Die Betreuer stehen bei Fragen zur Verfügung, sie fungieren jedoch ausdrücklich nicht als Nachhilfelehrer. Ziel ist es, die Kinder zu Selbstständigkeit und Selbstorganisation hinzuführen. Die Hausaufgabenzeit wird ausschließlich für schulische Arbeiten genutzt, wodurch die Schüler zu konzentriertem und strukturiertem Lernen erzogen werden.



Die Eltern sind allerdings weiterhin aufgefordert, die Hausaufgaben ihres Kindes auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu kontrollieren. Die Hausaufgabenzeit soll aber nicht nur kognitive Fähigkeiten fördern; es wird ausreichend Platz zur gegenseitigen Abfrage oder gemeinschaftlichen Erarbeitung von Lernthemen geboten. Dabei wird den Kindern auch ermöglicht, gemeinsam zu lernen und so mit ihren Stärken andere zu unterstützen und auf diese Weise den Wert von Kooperation und Teamwork zu erfahren.



## Neigungen fördern



### Interessen wecken - Freizeit gestalten

*"Nicht für die Schule, sondern fürs Leben lernen wir."*

Im Anschluss an die Hausaufgabenzeit können die Schülerinnen und Schüler sich mit den Betreuern unterschiedlichen Arten der Freizeitgestaltung widmen: Mögliche Beispiele hierfür wären sportliche Aktivitäten am nahe gelegenen Sportgelände, Gesellschaftsspiele und Mitmachangebote in den Aufenthaltsräumen, Ruhe und Entspannung im Ruheraum oder wechselnde Workshops. Durch Spiel und Spaß werden die Schüler zu einer ausgewogenen und sinnvollen Freizeitbeschäftigung angeregt.



Nicht zuletzt sollen sie die Möglichkeit erhalten, sich vom Schultag zu erholen und neue Energie zu schöpfen. Ganz besonders in dieser Phase der Offenen Ganztagschule erlangen die Schüler soziale Kompetenzen wie Kooperationsfähigkeit, Konfliktverhalten und den Umgang in einer heterogenen Gruppe.

lernen und leben

